

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Hundeschule „Blauris“

01. Der Hundebesitzer erklärt sich mit Teilnahme an der Hundeschule „Blauris“ bereit, die allgemeinen Geschäftsbedingungen anzuerkennen und zu akzeptieren.
02. Voraussetzung für die Teilnahme an den Angeboten der Hundeschule „Blauris“ ist ein gültiger Impfausweis, sowie eine vorliegende Haftpflichtversicherung des teilnehmenden Hundes. Beides ist vor der ersten Teilnahme mit dem Hund dem Hundetrainer vorzuweisen.
03. Der Hundebesitzer erklärt weiterhin, dass sein Hund derzeit frei von Ungezielfern und körperlich gesund ist, bzw. gibt ihm bekannte Krankheiten an.
04. Bei Bedarf erklärt sich der Hundebesitzer bereit, seinen Hund von einem Tierarzt behandeln zu lassen. Die dafür anfallenden Kosten trägt der Hundebesitzer.
05. Wir achten stets auf die Sicherheit und Gesundheit aller Teilnehmer, dennoch kann es zu Auseinandersetzungen oder Konflikten mit Artgenossen kommen, bei denen sich der Hund verletzt. Anfallende Kosten für den Tierarzt, die durch Verletzungen während der Trainingsstunden der Hundeschule „Blauris“ beim Spiel, Training oder Rangelen entstanden sind, trägt grundsätzlich der jeweilige Besitzer des Hundes. Die Hundeschule „Blauris“, resp. die Hundetrainer übernehmen keine Haftung.
06. Läufe Hündinnen sind vom Training nicht ausgeschlossen, jedoch sind die Hundetrainer davon rechtzeitig in Kenntnis zu setzen und die Hundebesitzer führen ihre Hündin eigenverantwortlich. Die Folgen und Kosten für fahrlässiges Handeln mit dem Ergebnis der unbeabsichtigten Trächtigkeit durch Kopulation, vor, während oder nach dem Training, trägt grundsätzlich der jeweilige Besitzer des Hundes. Die Hundeschule „Blauris“, resp. die Hundetrainer übernehmen keine Haftung.
07. Für Material der Kunden (Leinen, Halsbänder, Spielzeuge, Decken, Kleidung, Geschirre, Maulkörbe o. Ä.) übernimmt die Hundeschule „Blauris“ keine Haftung.
08. Die Absage einer gebuchten Einzelstunde muss mindestens 24 Stunden im Vorlauf (schriftlich per Mail, SMS, resp. WhatsApp-Nachricht) geschehen. Wird die Frist nicht eingehalten, entsteht eine Ausfallgebühr in Höhe von pauschal 20,00 €. Terminabsagen für den Intensivtag sind bis 7 Tage vor dem Termin (schriftlich per Mail, SMS, resp. WhatsApp-Nachricht) kostenfrei möglich. Kurzfristigere Absagen werden pauschal mit 200,- € in Rechnung gestellt. Nicht wahrgenommene Termine werden voll in Rechnung gestellt.
09. Eine teilweise Rückerstattung von Teilnahmegebühren ist nicht grundsätzlich ausgeschlossen. Erstattet werden die anteiligen Kosten, der noch ausstehenden, nicht geleisteten Termine des gebuchten Coachings. Dabei wird jedoch eine Ausfallentschädigung in Höhe von 20% der Gesamtsumme, mindestens jedoch 100,- € erhoben. Dies gilt nicht für versäumte Intensivtag-Buchungen.
10. Eine vollständige Rückerstattung von Teilnahmegebühren an angemeldeten Workshops und Gruppenstunden ist bis 7 Tage vor dem Termin möglich. Ab 3 Tage vor dem Termin, werden 50% Ausfallentschädigung berechnet.
11. Um die digitalen Auftritte und Medien der Hundeschule „Blauris“ (Website, Youtube, Instagram und alle weiteren hier nicht namentlich genannten sozialen Medien) zu pflegen, können/werden in den Trainingsstunden entsprechende Aufnahmen des Hundes und des Halters entstehen. Durch die Teilnahme an den Angeboten der Hundeschule „Blauris“ wird eine Zustimmung vorausgesetzt. Diese Zustimmung ist zeitlich unbefristet und gilt auch nach Beendigung an der Teilnahme der Hundeschule „Blauris“. Die Fotos werden anonym veröffentlicht, ohne Namensnennung des jeweiligen Halters.
12. Die Hundeschule „Blauris“ nutzt moderne Kommunikationswege und Instant-Messaging-Dienste (Whats-App und Mails), um für Sie jederzeit in Wort und Bild eine qualitativ hochwertige Dienstleistung anbieten zu können, Termine zu vereinbaren und zu besprechen, sowie Kurzberatungen durchführen zu können. Mit Teilnahme an unseren Kursen/Trainings oder Zahlung einer Rechnung, stimmen Sie diesen zu und versichern, dass ihnen bewusst ist, dass Whats-App, Inc. personenbezogene Daten (insbesondere Metadaten der Kommunikation) erhält, die auch auf Servern in Staaten außerhalb der EU (z.B. USA) verarbeitet werden. Diese Daten gibt Whats-App an andere Unternehmen innerhalb und außerhalb der Facebook-Unternehmensgruppe weiter. Weitere Informationen enthält die Datenschutzrichtlinie von Whats-App (<https://www.whatsapp.com/legal/#privacy-policy>). Die Hundeschule „Blauris“ hat weder genaue Kenntnis noch Einfluss auf die Datenverarbeitung durch die WhatsApp, Inc.
- Mir (dem Kunden) ist bewusst, dass ich diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen für die Zukunft widerrufen kann, indem ich (der Kunde) der Hundeschule „Blauris“ postalisch oder per Mail meinen Widerruf gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten mitteile.
13. Durch die Teilnahme an den Angeboten der Hundeschule „Blauris“ erkläre ich mein Einverständnis dazu, dass meine von mir angegebene Mailadresse und Mobil-Nummer in den jeweiligen Verteilern der unter Punkt 12 angegebenen Messengerdienste eingebunden werden. Mir ist bewußt, dass alle im Verteiler befindlichen Personen auf diese Mailadresse und Mobil-Nummer zugreifen können.
14. Ausfallende Termine durch höhere Gewalt (Wetter, Pandemien und andere äußere Einflüsse), berechtigen nicht (auch nicht teilweise) zur Rückerstattung der gezahlten Gebühren. Ausgefallene Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt nach Absprache nachgeholt.
15. Krankheitsbedingte (durch betroffene Hundetrainer) ausfallende Termine, berechtigen nicht (auch nicht teilweise) zur Rückerstattung der gezahlten Gebühren. Ausfallende Termine werden kurzfristig nachgeholt.
16. Urlaubsbedingte Schliessungen der Hundeschule „Blauris“ werden kurzfristig bekanntgegeben. Sie berechtigen nicht (auch nicht teilweise) zur Rückerstattung der gezahlten Gebühren.
17. Wer psychische oder physische Gewalt gegen seinen Hund oder andere Teilnehmer, resp. deren Hunde ausübt, wird umgehend von der Teilnahme am Training ausgeschlossen. Eine Rückerstattung der gezahlten Gebühren ist nicht möglich.

Die Unwirksamkeit einer Klausel der allgemeinen Geschäftsbedingungen berührt die Wirksamkeit der gesamten AGB nicht.

Stand: Februar 2024